

## Pressemitteilung

### Dortmund will weiterhin Flagge zeigen

Nach dem CSD ist vor dem CSD. Deshalb lud der SLADO e.V. die Dortmund Community für den 25.11.2014 ein, um gemeinsam den Christopher Street Day für 2015 zu planen. Die Teilnehmer diskutierten lebhaft, was ein erfolgreicher CSD ausmacht und welche neuen Impulse zu einer noch größeren Beteiligung und Sichtbarkeit führen können. Die Ideen sind sehr vielfältig: eine Demo, ein Standfest, ein abgerundetes Bühnenprogramm oder eine ganze CSD Woche.

Doch ein CSD organisiert und finanziert sich natürlich nicht von selbst. „Wir stehen vor großen Herausforderungen und brauchen jede helfende Hand, damit Dortmund auch in 2015 wieder Flagge zeigen kann“, so Frank Siekmann vom Slado e.V. Vorstand.

Die Organisation des CSD 2014 und der reibungslose Ablauf am Tag selbst waren mit großen Kraftanstrengungen der aktiven Helfer\_Innen verbunden. Einig waren sich deshalb alle Anwesenden, dass es im kommenden Jahr notwendig ist, noch mehr Personen zu mobilisieren. „Auch war der CSD 2014 ein finanzielles Verlustgeschäft, der nur durch Eigenmittel wieder ausgeglichen werden konnte“, erläutert Frank Siekmann. Der Umsatz an Getränken war wesentlich geringer als in den Jahren zuvor, was vor allem durch das Mitbringen von eigenen Getränken vieler Besucher zu erklären ist. Da der Slado e.V. Träger des Jugendzentrums Sunrise und Dachverband ist, will man eine Insolvenz des Vereins unbedingt vermeiden. Ein weiterer finanziell schlecht laufender CSD ist ein zu großes Risiko für den Verein.

Der CSD in Dortmund braucht Eure Unterstützung – wir wollen in Dortmund Flagge zeigen und unser Ziel die gesellschaftliche, politische und soziale Gleichberechtigung und Toleranz von Lesben, Schwulen, Bi-, Trans- und Intersexuellen mit unserer Präsenz in der Dortmunder Innenstadt sichtbar machen. Die Beteiligung aus der Community heraus muss auf eine breitere Grundlage gestellt werden, um alle Interessierten mitzureißen und zu motivieren. Viele Aufgaben müssen jetzt angepackt werden, damit wieder ein Straßenfest stattfinden kann.

Am 20. Januar 2015, ab 19 Uhr in der AWO, Klosterstraße 8-10, 44135 Dortmund (nahe Haltestelle Reinoldikirche, barrierearmer Zugang), findet ein weiteres CSD Vorbereitungstreffen statt, bei dem die zukünftige Veranstaltungsart festgelegt wird. Anregungen und Informationen: [info@slado.de](mailto:info@slado.de) .



**Dachverband der Schwulen-,  
Lesben-, Bisexuellen- und  
Transidentenvereine und -  
initiativen in Dortmund e.V.**

**Bei Rückfragen:**

Frank Siekmann

Tel.: 015772701996

SLADO e.V.

c/o SUNRISE im Fritz-Henßler-Haus  
Geschwister-Scholl-Straße 33-37  
44135 Dortmund  
[www.slado.de](http://www.slado.de)